

Lassen Sie sich *inspirieren!*

Vier-Sterne-Superior-Bäder mit besonderem Flair – naturnah und edel zugleich.

Fotos: Seezeitlodge Hotel & Spa / ©Günter Standl

Bauplanung: GRAFT Gesellschaft von Architekten mbH / Interior: NICOLAY DESIGN GmbH







Wenn man etwas zum Thema außergewöhnliches Bad-Design mit echtem Wellnessfaktor wissen will, sind die renommierten Wellnesshotels eine gute Adresse. Aus gutem Grund! Bestes Beispiel, das „Seezeitlodge Hotel & Spa“ im Sankt Wendeler Land mitten im Grünen des Saarlands, direkt am Bostalsee gelegen. Unter dem Credo „Echt schön. Schön echt.“ erschufen die Inhaber ein Hotel, das Wellnessurlauber, Sportler, Genießer sowie Kultur- und Naturliebhaber gleichermaßen begeistert.

Der Gast nähert sich der Anlage durch ein dichtes Waldstück. Betritt er die Lobby, eröffnet sich ein atemberaubender Blick auf den See. Fast jedes der 98 Zimmer und Suiten verfügt über Seeblick. Die Fassade des Hotels besteht aus Holzlamellen, die durch ihren natürlichen Alterungsprozess im Laufe der Zeit eine silbrig-grau schimmernde Oberfläche erhalten.

Vor allem aber der Blick nach innen, und insbesondere in die einzelnen Bäder, ist wirklich inspirierend. Die Bäder holen die Natur ins Haus und stehen ganz im Zeichen keltischer Heilkunst und Naturrituale, die einst durch dieses Volk in der Region Einzug hielten. Die Identität des Ortes zwischen Wald und See sowie die keltische Historie ist überall spürbar. Natürliche Materialien,



Farben in Sand-, Weiß- und Brauntönen, gewebte Baumwollstoffe, geöltes Parkett, geflochtene Materialien in Lampen, Tapeten mit Mustern des keltischen Knotens und heimisches Holz wie Eiche spielen im gesamten Haus eine tragende Rolle. Die keltische Historie spiegelt sich auch in einigen Grafiken und Leuchten wider, wie in projizierten keltischen Mustern, schwebenden Kerzen und Lichtwänden. Die Formensprache der Möbel verweist auf die Natur und den See. Zu den Raffinessen der Ausstattung zählen z. B. Waldduschen oder eine Holzbadewanne mit Blick auf den See.



Für das junge Gastgeberpaar **Kathrin und Christian Sersch** war von Beginn an klar, dass ihr Hotel nur im Saarland sein Zuhause finden kann. Hier sind sie familiär fest verwurzelt und kennen den Bostalsee seit ihrer Kindheit. Heute kümmert sich das junge Gastgeberpaar gemeinsam um die Gästebetreuung der Seezeitlodge.



inwohnen: Welche Designidee sollte mit der Lodge umgesetzt werden?

Im Sinne einer Lodge war es uns wichtig, die Region mit ihrer Kultur und Natur ins Innere zu holen. Natürliche Materialien, große Fensterfronten mit Blick in die Natur und heimisches Holz wie Eiche spielen im gesamten Hotel eine wichtige Rolle.

inwohnen: Welches Design spiegeln die Bäder wider?

Bei den Bädern wurde der legere und natürliche Chic fortgeführt. Es war uns wichtig, hier keinen Bruch zum Gesamtkonzept zu haben, sondern den Lodge-Stil umzusetzen und so eine besondere Wohlfühlatmosphäre zu schaffen. Das richtige Licht ist hier ein entscheidender Faktor.

inwohnen: Gibt es besondere Materialien und Produkte in den Bädern?

Helle Naturmaterialien und Farben dominieren. Der Boden der Dusche besteht aus Flusskieseln, es gibt Elemente aus Holz und Steinoberflächen. Die Wände sind mit Cotec gespachtelt, wodurch sie eine sehr natürliche Optik und Haptik bekommen.

Die Bäder der Suiten sind größer, sehr wohnlich gestaltet und verfügen über einige Besonderheiten wie Duschen mit Zugang zum Balkon und frei stehende Wannen. Ein Highlight sind mit Sicherheit die runden Holzbadewannen in den Traumblicksuiten und der Lieblingssuite.